

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 88/0010/WP18
Federführende Dienststelle: Eurogress		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	01.02.2021
		Verfasser:	
Finanzieller Zwischenbericht 4. Quartal 2020 (01.01. bis 31.12.2020) nach § 20 EigVO NRW nebst Erläuterungen			
Ziele:			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
18.02.2021	Betriebsausschuss Eurogress	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Eurogress nimmt den finanziellen Zwischenbericht für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 gem. §20 EigVO NW zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die beigefügte Anlage verwiesen.

Anlage/n:

- Finanzieller Zwischenbericht 4. Quartal 2020

1. ALLGEMEIN

Vorweg muss darauf hingewiesen werden, dass das gesamte Jahr 2020 aufgrund der Corona-Lage weder mit dem Planansatz für das Jahr 2020 noch mit dem Vorjahr 2019 vergleichbar ist.

Anfang März 2020 hat uns die Corona-Pandemie mit voller Wucht getroffen. Aufgrund des Erlasses des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 10. März 2020 durften seit dem 10. März 2020 keine Veranstaltungen mit mehr als 1.000 Teilnehmern durchgeführt werden, Veranstaltungen unter 1.000 Teilnehmern mussten einer individuellen Prüfung auf Durchführbarkeit unterzogen werden. Dieser Erlass wurde mit Schreiben vom 13. März 2020 insoweit ergänzt, als dass ab dem 13. März 2020 gar keine Veranstaltungen mehr stattfinden durften. Eine ganz leichte Aufweichung dieser Lage erfolgte erst Mitte April 2020 mit der Coronaschutzverordnung, in den jeweils gültigen Fassungen. Diese weiteren Fassungen sahen Öffnungen insoweit vor, dass Veranstaltungen im Kleinst-Format unter strikter Einhaltung von Hygieneschutzkonzepten stattfinden durften. Großveranstaltungen (z. B. Oecher Bend) waren bis 31.12.2020 weiterhin untersagt. Mit den steigenden Infektionszahlen zu Beginn des Herbstes 2020 wurden zunächst die maximalen Teilnehmerzahlen für Veranstaltungen nochmals deutlich reduziert, bis letztendlich der (Teil-)Lockdown ab November wieder zu einem Veranstaltungsverbot (mit sehr wenigen Ausnahmen) geführt hat.

Die hohe Unsicherheit auf dem Veranstaltungsmarkt bleibt bestehen, zahlreiche Veranstaltungen, auch große Kongresse, wurden und werden weiterhin abgesagt bzw. verschoben. Diese Unsicherheit ist so groß, dass sie sich bereits auf die geplanten Veranstaltungen im Jahr 2021 ausgeweitet hat. Veranstaltungen in geschlossenen Räumen mit vielen Personen werden als „Super-Spreader“ kategorisiert. Daher ist davon auszugehen, dass Veranstaltungen auf üblichem Niveau bis weit ins nächste Jahr in unserem Haus nicht durchgeführt werden dürfen und sich unser Geschäft auf die Vermietung für die Durchführung von Veranstaltungen kleinerer Formate beschränken wird.

Der Quartalsabschluss QIV 2020 schließt mit einem Verlust in Höhe von etwa -3.181.000 EUR.

	Ansatz 2020	IST QIV 2020	IST QIII 2020	IST QII 2020	IST QI 2020
GESAMTERTRÄGE:	5.492.000	2.740.256	2.408.668	1.462.630	942.756
GESAMTAUFWENDUNGEN:	8.202.000	5.921.009	4.536.000	3.196.938	1.732.607
ERGEBNIS:	- 2.710.000	- 3.180.753	- 2.128.000	1.735.000	- 790.000

Der Ansatz 2020 enthält die Werte des vom Betriebsausschuss Eurogress Aachen und des Rates der Stadt Aachen beschlossenen Wirtschaftsplans 2020 zzgl. der nachträglichen Anpassungen bzgl. der Änderung des Verwaltungskostenbeitrages und des Betriebskostenzuschusses sowie die Ergänzung der laufenden Bewirtschaftungskosten für das Neue Kurhaus mit TEUR 230 in 2020.

2. ERTRÄGE

Der Gesamtbetrag der Erträge beträgt TEUR 2.740. Diese setzen sich zusammen aus TEUR 987 Umsatzerlöse, TEUR 52 sonstige betriebliche Erträge und Beteiligungserträge in Höhe von TEUR 1.701.

Zahlreiche Veranstaltungen mussten Corona bedingt ausfallen oder wurden auf andere Termine ins Jahr 2021 verlegt. Aufgrund des Ausfalls dieser Veranstaltungen konnte auch keine bzw. kaum Umsatzpacht vereinnahmt werden, da unserem Caterer ebenfalls die Umsätze aus den ausgefallenen Veranstaltungen fehlen.

Der Oster- und der Sommerabend durften wegen des Verbots der Durchführung von Großveranstaltungen nicht durchgeführt werden. Als Alternativveranstaltung hat auf dem Bendplatz im August und September ein vom Schaustellerdienst der StädteRegion Aachen in Eigenregie organisierter Freizeitpark stattgefunden.

Weitere Abendveranstaltungen und eine Vielzahl von Tivoli Veranstaltungen sind ebenfalls Corona bedingt ausgefallen oder wurden verschoben.

Sonstige betriebliche Erträge sind im vierten Quartal 2020 in Höhe von TEUR 52 angefallen. Wir haben die Novemberhilfe 2020 beantragt und bereits einen Abschlag über TEUR 50 erhalten. Über den Antrag wurde noch nicht grundsätzlich entschieden. Die Beantragung der Dezemberhilfe 2020 muss wegen beihilferechtlicher Fragestellungen zunächst stadintern geklärt werden, so dass noch kein Antrag gestellt werden konnte. Der Beteiligungsertrag aus der Dividendenausschüttung der gewoge AG entwickelt sich mit TEUR 1.701 wie üblich.

3. AUFWENDUNGEN

Die gesamten Aufwendungen betragen TEUR 5.921. Davon sind in Höhe von TEUR 549 Aufwendungen für Veranstaltungskosten angefallen. Bei den aufgrund der Corona-Pandemie deutlich gesunkenen Umsätzen sind auch die Veranstaltungskosten korrespondierend geringer.

Personalaufwendungen sind in Höhe von TEUR 1.765 angefallen. Ab dem 01.07.2020 wurde für einen Großteil der Belegschaft Kurzarbeit angeordnet. Soweit veranstaltungsbezogen Kurzarbeit weiterhin erforderlich ist, werden wir von dieser Möglichkeit auch weiterhin Gebrauch machen müssen.

Die Abschreibungen betragen TEUR 1.309. Aufgrund des Wegbruchs der Umsätze wurden geplante aber nicht zwingend erforderliche Investitionen nicht mehr vorgenommen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen sind in Höhe von TEUR 1.504 entstanden. Mit Beginn der Pandemie-Welle wurden alle Kosten auf ihre unmittelbare Notwendigkeit überprüft. Teilweise wurden die Maßnahmen daraufhin in andere Wirtschaftsjahre verlegt. Dies ist grundsätzlich nicht für alle Kosten machbar. So wurden die Sanierungsmaßnahmen auf dem Bend wie geplant zu Ende gebracht und auch dringende Reparaturen beauftragt oder erforderliche Wartungen durchgeführt.

Mit TEUR 652 entwickeln sich die Zinsaufwendungen und die sonstigen Steuern mit TEUR 141 wie erwartet.

Für das Neue Kurhaus fallen laufenden Bewirtschaftungskosten (Energie, Versicherung, Grundbesitzabgaben) in Höhe von TEUR 200 an, die in den o. a. Positionen bereits enthalten sind. In 2020 fallen einmalig nicht aktivierungsfähige Versicherungskosten von TEUR 30 an.

4. FORECAST 2020

Da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht alle Rechnungen vorliegen, dürfte sich das Ergebnis noch verändern, allerdings rechnen wir nicht mit großen Abweichungen. Sofern unser Antrag auf Novemberhilfe bewilligt wird und wir den Antrag auf Dezemberhilfe ebenfalls stellen dürfen und dieser bewilligt würde, wäre mit einer erheblichen Verbesserung des Jahresergebnisses zu rechnen.

5. Investitionen

Im Rahmen des Ausbruchs der Corona-Pandemie und des damit einhergehenden Ausfalls von Umsatzerlösen wurden die im Wirtschaftsplan 2020 geplanten Investitionen auf ihre Notwendigkeit überprüft. Der Austausch der Kältemaschine mit geplanten Investitionskosten in Höhe von TEUR 880 wurde im Sommer 2020 wie geplant realisiert. Dagegen wurde von den weiteren geplanten Investitionen in Höhe von TEUR 200 ein erheblicher Teil nicht und damit nur knapp TEUR 15 Investitionen getätigt.

Quartalsabschluss QIV 2020 Januar bis Dezember 2020

	Plan 2020	IST QIV 2020
--	--------------	--------------

ERTRÄGE:

Umsatzerlöse:		
Umsätze Eurogress	2.453.000	689.943
Umsätze Tivoli	840.000	176.081
Umsätze Neues Kurhaus	-	-
Umsätze Bendplatz	364.000	86.980
sonstige Umsätze	109.500	34.009
sonstige betriebliche Erträge	25.000	52.329
Beteiligungsertrag:	1.700.000	1.700.914
Summe Erträge:	5.492.000	2.740.256

AUFWENDUNGEN:

Veranstaltungskosten:		
Veranstaltungskosten Eurogress	611.600	267.343
Veranstaltungskosten Tivoli	800.000	218.715
Veranstaltungskosten Neues Kurhaus	-	-
Veranstaltungskosten Bendplatz	274.000	63.330
Summe Veranstaltungskosten:	1.686.000	549.389

Personalaufwendungen:	2.095.000	1.765.080
------------------------------	------------------	------------------

Abschreibungen:	1.373.000	1.308.947
------------------------	------------------	------------------

sonstige betriebliche Aufwendungen:		
Energie Eurogress	355.000	252.497
Energie Neues Kurhaus	115.000	71.841
Energie Bendplatz	7.000	5.939
Reinigung/ Entsorgung Eurogress	216.000	146.818
Reinigung Neues Kurhaus	-	-
Versicherungen/ Grundbesitzabgaben Eurogress	90.500	92.479
Versicherungen/ Grundbesitzabgaben Neues Kurhaus	69.000	39.613
Versicherungen/ Grundbesitzabgaben Bendplatz	20.000	26.887
Instandhaltung Gebäude und BGA Eurogress	547.000	282.231
Instandhaltung BGA Tivoli	3.000	1.376
Instandhaltung Gebäude und BGA Neues Kurhaus	9.000	7.012
Instandhaltung Gebäude und BGA Bendplatz	241.000	152.913
Werbung Eurogress/ Tivoli/ Bendplatz	80.000	50.387
Werbung Neues Kurhaus	-	-
Verwaltungskosten	207.665	149.204
Verwaltungskostenbeitrag	186.600	186.600
Rechts-/Beratung-/ Abschlusskosten	39.500	16.086
Leasing	5.618	5.688
Sonstiger Betriebsbedarf, Kleingeräte, GWG	44.000	13.397
Nicht abziehbare Vorsteuer	17.000	3.000
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	2.253.000	1.503.966

Zinsaufwand:	652.219	652.219
---------------------	----------------	----------------

Sonstige Steuern:	142.500	141.409
--------------------------	----------------	----------------

SUMME AUFWENDUNGEN:	8.202.000	5.921.009
----------------------------	------------------	------------------

ERGEBNIS:	-2.710.000	-3.180.753
------------------	-------------------	-------------------

Quartalsabschluss QIV 2020 Januar bis Dezember 2020

6. Borngasse

Für die Borngasse ergibt sich nahezu keine Planabweichung.

	Plan 2020	IST QIV 2020
Mietertrag + abrechnungsfähige NK	231.000	229.105
Aufwendungen:		
Mietaufwendungen	24.204	24.201
Abschreibungen	100.000	99.856
Reparatur/ Instandsetzung	5.000	3.397
Versicherung, Grundsteuer	10.000	14.792
Zinsaufwand	83.395	83.395
Summe Aufwendungen:	223.000	225.641
ERGEBNIS Borngasse:	8.000	3.463